

Abstract zur Bewerbung für die Teilnahme an der virtuellen Veranstaltung des Forums Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN) am 28./29.10.2021 mit dem Thema:

Digitalisierung in den Gesundheitsberufen

AutorInnen: Prof. Dr. Juliana Schlicht (Pädagogische Hochschule Freiburg)

Künstliche Intelligenz und digitales Lernen im Gesundheitsbereich: Beispiele aus der Lehrkräftebildung an der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Anwendungen zur Künstlichen Intelligenz (KI) sowie Formen des digitalen Lernens und Lehrens tragen dazu bei, das „Knappheits- und Vernetzungsproblem“ im Gesundheitswesen zu lösen (Reiber et al., 2017). Allerdings ist bisher kaum untersucht, wie diese Formate in der Professionalisierung von Lehrkräften des Gesundheitsbereichs genutzt und effektiv ausgestaltet werden können (Sottas, 2015, S. 16). Im Beitrag wird das Forschungsdefizit aufgegriffen und ein praktischer Ansatz für die curriculare Integration der Thematik (KI und digitales Lernen) in die Lehrkräftebildung skizziert. Anhand von zwei Umsetzungsbeispielen an der Pädagogischen Hochschule Freiburg wird gezeigt, (1) wie die forschungsmethodische Ausbildung der Lehrkräfte mithilfe eines komplexen, digitalen Lehr- Lern-Arrangements (KLLA) ausgestaltet werden kann und (2) wie das Thema KI in der Ausbildung der Lehrkräfte zum Lern- und Evaluationsgegenstand gemacht werden kann.

Ad1: Das KLLA wurde in Kooperation mit den wirtschaftspädagogischen Instituten der Universitäten in Leipzig, Dresden und Graz sowie unter der Partizipation der dortigen Masterstudierenden entwickelt, erprobt und evaluiert (vgl. Schlicht, 2021). Es wurde anschließend für den Gesundheitsbereich an der PH Freiburg adaptiert und wird nunmehr in den Masterstudiengängen „Höheres Lehramt an beruflichen Schulen – Pflege/Wirtschafts- und Sozialmanagement“ sowie „Berufspädagogik – Gesundheit/Wirtschafts- und Sozialmanagement“ eingesetzt. Das KLLA adressiert den Schwerpunkt „Berufliches Engagement“ des European Framework for Digital Competence of Educators (DigCom- pEdu) (Redecker, 2017).

Ad2: In Zusammenarbeit mit dem Institut für Wirtschaftspädagogik der Universität Leipzig wird im Wintersemester 2021/2022 erstmals das Thema KI in das Curriculum der beiden Freiburger Studiengänge implementiert. Aufgabe der Masterstudierenden wird es sein, zwei Lernarrangements des „KI-Campus“ (vgl. <https://ki-campus.org/>) aus berufspädagogischer Perspektive zu evaluieren und die Qualität der Arrangements zu kontrollieren. Damit wird der Schwerpunkt „Evaluation“ des DigCompEdu adressiert.

Ziel ist es, die beiden Beispiele sowie das Design für die empirische Prüfung der Effekte vorzustellen. Damit wird zugleich ein Beitrag zur engeren Zusammenarbeit von wirtschaftspädagogischen und berufspädagogischen Professuren geleistet, um bei der Professionalisierung des beruflichen Bildungspersonals im Gesundheitsbereich weiter voranzukommen.

Literaturverzeichnis:

Reiber, K., Weyland, U. & Burda-Zoyke, A. (2017). Herausforderungen und Perspektiven für die Gesundheitsberufe aus Sicht der Berufsbildungsforschung. In U. Weyland & K. Reiber (Hrsg.), *Entwicklungen und Perspektiven in den Gesundheitsberufen – aktuelle Handlungs- und Forschungsfelder* (S. 9–27). Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag.

Redecker, C. (2017). European Framework for the Digital Competence of Educators. DigCompEdu (Punie, Y., Hrsg.). JRC Science for policy report. Zugriff am 28.10.2020. Verfügbar unter: <https://ec.europa.eu/jrc>

Schlicht, J. (2021). Partizipative Entwicklung eines digitalen Settings für forschendes Lernen in berufs- und wirtschaftspädagogischen Studiengängen. In: *bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online*, Ausgabe 40, 1-23. Online: https://www.bwpat.de/ausgabe40/schlicht_bwpat40.pdf (09.07.2021).

Sottas, B. (2015). Perspektiven der Berufsbildungsforschung in einer intersektoralen Gesundheitsbildungspolitik. In U. Weyland, M. Kaufhold, A. Nauerth & E. Rosowsk (Hrsg.), *Berufsbildungsforschung im Gesundheitsbereich* (*bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online*: Bd. Spezial 10, S. 1–18).